

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 5 (1918)
Heft: 7

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

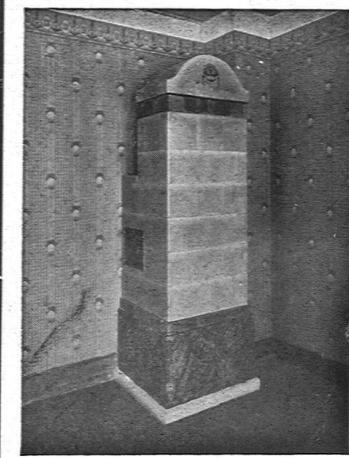
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



**Steph. Burkart Söhne
ÖFENFABRIK**
Gegr. 1865 **Emmishofen (Thurgau)**
Telephon 38 - Postcheckkonto VIIIc 219

Fabrikation von
Chamotte-Öfen
in allen Farben und Ausführungen
Anfertigung nach jeder Zeichnung
Kataloge zu Diensten

Erstellen von
Wand- und Boden-Belägen
in Küchen, Bädern etc.

Marquisen- und Storrenfabrik

Storren nach eigenen patentierten bewährten Systemen
für Privat- und Geschäftshäuser, Schulen, Spitäler etc.
Spezialkonstruktion für Bogenfenster, Veranden etc.
Ia. Referenzen von Staat, Gemeinden u. Privaten, vielfach prämiert.

Mertzlufft Spiegelgasse 29 Zürich 1 Rindermarkt 26

Gegr. 1865
Telephon: Hottingen Nr. 2284

Deutschland. Vom königlich württembergischen Landes-Gewerbemuseum ist ein großes Preis-ausschreiben erlassen worden zur Erlangung guter Entwürfe für neue Reichspostmarken. Es ist ja allerdings erstaunlich, daß gerade Deutschland, das in Gebrauchsgraphik stets auch bei uns als führend angesehen wird, seit zwanzig Jahren sich mit diesen denkbar minderwertigsten Postwertzeichen zufriedengeben möchte.

Bemerkenswert und beherzigenswert ist die Fassung der Einladung zur Mitarbeit an diesem Wettbewerb: „Alle Künstler deutscher Reichsangehörigkeit, besonders alle Graphiker und Gebrauchsgraphiker, die sich auf ähnlichen Gebieten bereits mit Erfolg betätigt haben, werden zur Beteiligung aufgerufen; Gelegenheitszeichner und Dilettanten aber, die bei allgemeinen Wettbewerben eine unheimliche Fruchtbarkeit zu entfalten pflegen, mögen in ihrer unberechtigten Hoffnungseligkeit daran erinnert werden, daß auch ein großer Fleiß mangelnde Kunst

GUGGENBÜHL, MÜLLER & Co., ZÜRICH

ERSTELLEN

ZENTRALHEIZUNGEN ALLER SYSTEME, LÜFTUNGS-,
WARMWASSERBEREITUNGS- & SANITÄRE ANLAGEN
FÜR WOHNHÄUSER, VILLEN, HOTELS, SCHULHÄUSER, SPITÄLER UND FABRIKEN

AUSZEICHNUNG AN DER SCHWEIZ. LANDESAUSSTELLUNG, BERN: GOLDENE MEDAILLE

W E T T B E W E R B

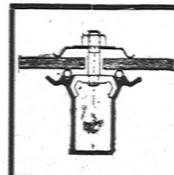
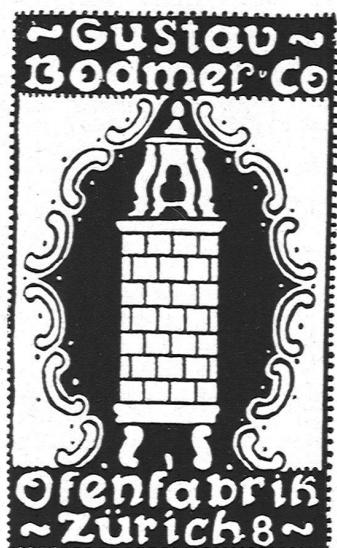
um Pläne für Schulhausbauten und eine öffentliche Anlage
auf dem Milchbuck in Zürich 6

Zur Erlangung von Plänen für Schulhausbauten und für eine öffentliche Anlage auf dem Milchbuck eröffnet der Stadtrat Zürich unter den in Zürich und seinen Vororten verbürgerten oder mindestens seit 1. Januar 1916 niedergelassenen Architekten einen öffentlichen Wettbewerb.

Bezug des Programmes und der Wettbewerbsunterlagen bei der Planverwaltung des Tiefbaulamtes, Stadthaus, III. Stockwerk, Zimmer 207, gegen Hinterlegung von Fr. 10.—. Einlieferungsfrist: 31. Oktober 1918. Preise: Fr. 15,000.— zur Prämiierung von höchstens fünf Entwürfen. Vorstand des Bauwesens I.

nicht ersetzen kann und selbst ein nicht übler Einfall bei künstlerisch unzulänglicher Ausgestaltung vielleicht nur das Ergebnis zeitigt, daß man solche Arbeiten bei den späteren Ausstellungen gar nicht oder unter den Gegenbeispielen wiedersieht.“

Schweizerwoche. Die erste Schweizerwoche hat in der ausländischen Presse eine eingehende Beurteilung erfahren, und es wird dort betont, daß die Veranstaltung einen glänzenden Beweis von der Vielartigkeit und der guten Beschaffenheit der Schweizerprodukte und die Überraschung gebracht habe, daß sich seit der Landesausstellung sehr erweitert haben und nunmehr Waren herstellen, die die Schweiz früher nicht selber herstellen konnte.



J. LOUIS MÜLLER :: LUZERN

**KITTLOSE GLASDÄCHER
FÜR EINFACHE UND DOPPEL-VERGLASUNG
ENTLÜFTER, SCHWEIZ. FABRIKAT**



**FABRIKBELEUCHTUNG
MIT
NITRA
LAMPEN**

**J. SCHMIDHEINY & CIE
HEERBRUGG**

(Kanton St. Gallen)

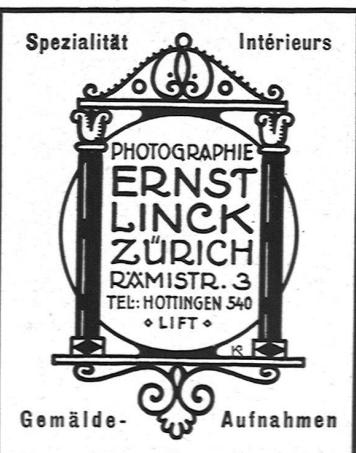
liefern salpeterfreie

BACKSTEINE aller Arten, von grösster Druckfestigkeit. Seitigkeit gemäß den Normalien des Schweizerischen Ingenieur- und Architekten-Vereins wird mindestens garantiert.

PORÖSE PLATTEN für Scheidewände, Boden- u. Wandbeläge. Sehr leichtes, nagelbares, vollständig schalldämmendes Produkt. Bester und billigster Erhalt für Kork usw.

DECKEN - HOHLKÖRPER System Simplex, System Pfeiffer.
BEDACHUNGSMATERIALIEN in Naturrot u. engobiert

Referenzen, Muster und Prüfungsattesten stehen zur Verfügung.



! ARCHITEKTEN !

**D. K. G. ANKERSCHIENEN und
D. K. G. TRANSMISSIONSTRÄGER**

patentiert, sind einzige Mittel zur rationellen Befestigung von Transmissionen, Rohrleitungen etc. in modernen Industriebauten

Prospekt und Muster kostenlos / Alleinvertrieb durch
J. LOUIS MÜLLER :: LUZERN